

Mitzuführen sind:

Erlaubnis

Befähigungsschein

Anzeige

ADR Schein

Ausweis

Luft/Forst/Schlösser

Feuerwerksdokumentation

SFW Nummer: _____ in: _____

Feuerwerk am: _____ Abbrennzeit: _____

Auftraggeber: _____ Telefon: _____

Einverständnis Grundstück - Name: _____

mitgeteilt Landratsamt Mail: _____

Tel: _____ Fax: _____

mitgeteilt Gemeindeverw: Mail: _____

Tel: _____ Fax: _____

mitgeteilt Polizeiinspekt. Mail: _____

Tel: _____ Fax: _____

mitgeteilt Feuerwehr Mail: _____

Tel: _____ Fax: _____

mitgeteilt Luft/Forst/Schlösser Mail: _____

Tel: _____ Fax: _____

Anwohner (2 Tage vorher)

Pferde und Schafbesitzer _____

1. Erlaubnisinhaber § 7: _____

2. Befähigungsscheininhaber § 20: _____

3. Befähigungsscheininhaber § 27: _____

Besondere Vereinbarungen: _____

Stand: 01/2023

Dieses Dokument steht unter CC Lizenz – Infos unter pyrotechnik.de/cc



Bericht über eine Abbrennplatzbesichtigung

Platzbeschreibung, Sicherheitsmaßnahmen, Feuerwerk in:	
Veranstalter/Kunde	Datum:
Abbrennzeit:	
Beschreibung des Abbrennplatzes (evtl. Skizze auf der Rückseite) - Adresse, Entfernungen zu Zuschauern, Zelten, Festplatz, Tankstellen, Gastanks, Scheunen, Strohdächern, Straßen, Parkplätzen, Krankenhäusern, Altenheimen, schiffbaren Flüssen, Bahnlinien	
Zu erreichen mit:	
Hauptwindrichtung:	Bodenbeschaffenheit:
Kontakte mit Polizei, Feuerwehr, Wasserschutzpolizei, Flugsicherung notwendig? Tel.: Tel.: Tel.:	
Absperrung des Platzes durch: Kontaktperson:	Tel.:
Welche Feuerwerkskörper können oder dürfen nicht abgebrannt werden:	
Hilfskräfte / Hilfsmittel:	
Wer reinigt den Abbrennplatz: Wer sucht den Abbrennplatz ab:	
Wünsche des Veranstalters:	
Bemerkungen:	
Übernachtung ja/nein	wo: Tel:
Datum:	Unterschrift:

Abbrand Liste

Anzahl	Zündfolge	Kanal	Aufbau	Zündzeitpunkt	
	Vulkane				
	Sonnen				
	kleine Cake				
	KB 2"				
	KB 2,5"				
	KB 3"				
	KB 4"				
	KB 5"				
	KB 6"				
	KB 8"				
	Reserve				

Zündung per:

Anzündlicht

100 Kanal

Nagelbrett

Funk

50 Kanal

Computer

Feuerwerksprotokoll

Veranstalter / Kunde: _____	
Ankunft am Abbrennplatz: _____	
Abspernung des Platzes durch: erste Person: _____	
zweite Person: _____	
dritte Person: _____	
Sicherheitsüberprüfung vor dem Abbrennen: _____	
Durchgeführte Sicherheitsmaßnahmen: _____	
Hauptwindrichtung: _____	
Windstärke vor dem Abbrand in 2 Meter Höhe: _____	
Wer reinigt den Abbrennplatz: ⇒ am Abbrennabend: _____	
⇒ am nächsten Tag: _____	
Wer sucht den Abbrennplatz ab: ⇒ nach dem Feuerwerk: _____	
⇒ am nächsten Tag: _____	
Gemessene Lautstärke und Messort: Mittelwert: _____ an der Zuschauerabspernung.	
Wirkliche Abbrennzeit: _____	
Welche Feuerwerkskörper konnten nicht abgebrannt werden:	
Sitzenbleiber: _____	
Versager: _____	
Rückfahrt vom Abbrennplatz: _____	
Datum:	Unterschrift:

Gefährdungsbeurteilung Effektgruppe 1

1. Welche Gefährdungen gehen von den eingesetzten pyrotechnischen Gegenständen aus:

- Cakeboxen könnten verrutschen, kippen, auseinander, bersten, explodieren _____
- Kronenbomben könnten sehr tiefziehen; beim Blick zum Himmel Gefahr für Augen; kleine Brände von niedergehenden Leuchtsternen möglich _
- keine beschädigten Feuerwerkskörper _____
- Eingeschränkte Platzverhältnisse, Stolperstellen _____
- Tragfähigkeit des Untergrundes _____
- Sprühweite, Funkenflug _____

2. Gefährdungen von den verwendeten Geräten:

- Abstand zu Abschussgeräten größer 3" wegen Rohrkrepierer _____
- Stolpergefahr über Zünddrähte/Abreißen/Umreißen _____
- Keine Körperteile über den Abschussgeräten _____
- Splitterschutz Standfestigkeit Windfestigkeit
- Regensicherheit Vorschriften Gerüstbau Schmalseite Publikum

3. Gefährdungen durch...

- Wind: Wind vom Publikum/Helfer zum Abschussgerät, Windstärke messen _____
- Regen / Luftfeuchtigkeit _____
- Kälte – Satzrisse _____
- Boden: Auf trockenes Gras und Bodenunebenheiten achten, anfeuchten _____
- Bepflanzung: Schrägschüsse und Z-Boxen nicht in die Bäume schießen _

- Wald: 100 m Abstand zum Abschussgerät, Waldbrandwarnstufe abfragen _____
- elektr. Anlagen: Hochspannungsanlagen / Leitungen Abstand mind. 50m _____
- Solaranlagen: Möglichst keine Solaranlagen im Absperrbereich _____

- Leicht entzündliche Objekte: Heustadel, Gastank, erntereife Felder, trockene Wiese, Wald - abends nass? _____
- Fremdstromeinwirkung: Sender oder elektrische Bahn vorhanden? _____
- Andere Frühzündgefahren _____
- Gefährdung durch Umkippen der Abschussgeräte _____
- Zusätzliche Bestimmungen auf schwimmenden Anlagen _____
- Zusätzliche Bestimmungen auf Bauwerken _____
- Absuche 15 Minuten nach dem Feuerwerk _____
- Rücktransport Entflammung von Batterien vermeiden _____
- Pferde- und Schafbesitzer nochmal benachrichtigen _____
- Absperrung kontrollieren/ überwachen _____
- Andere Schutzmaßnahmen _____
- Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen überprüfen _____
- Klima/UV-Strahlung/ Gefährd. durch Zecken usw. / Schnittverletzungen _____

4. Verhalten im Gefahrenfall:

- In Brand geratene Feuerwerkskörper nicht löschen, Gefahrenbereich absperren _____
- Alle beteiligten über Beginn informiert? _____
- Körperschutzmittel erforderlich? _____
- Ersthelfer vor Ort? _____
- Unterweisung Feuerlöscher? _____
- Wo ist Feuerlöscher? _____
- Wo ist Erste-Hilfe-Material? _____
- Notfallplan: Genaue Ortsbeschreibung, Anfahrtsbeschreibung, wie viel Verletzte _____
- Notrufnummer _____
- Fluchtwege _____
- Diebstahl / Verhalten Dritter _____

Gefährdungsbeurteilung Effektgruppe 2

1. Welche Gefährdungen gehen von den eingesetzten pyrotechnischen Gegenständen aus:

- Cakeboxen könnten verrutschen, kippen, auseinander, bersten, explodieren _____
- Kronenbomben könnten sehr tiefziehen; beim Blick zum Himmel Gefahr für Augen; kleine Brände von niedergehenden Leuchtsternen möglich _
- keine beschädigten Feuerwerkskörper _____
- Eingeschränkte Platzverhältnisse, Stolperstellen _____
- Tragfähigkeit des Untergrundes _____
- Sprühweite, Funkenflug _____

2. Gefährdungen von den verwendeten Geräten:

- Abstand zu Abschussgeräten größer 3" wegen Rohrkrepierer _____
- Stolpergefahr über Zünddrähte/Abreißen/Umreißen _____
- Keine Körperteile über den Abschussgeräten _____
- Splitterschutz Standfestigkeit Windfestigkeit
- Regensicherheit Vorschriften Gerüstbau Schmalseite Publikum

3. Gefährdungen durch...

- Wind: Wind vom Publikum/Helfer zum Abschussgerät, Windstärke messen _____
- Regen / Luftfeuchtigkeit _____
- Kälte – Satzrisse _____
- Boden: Auf trockenes Gras und Bodenunebenheiten achten, anfeuchten _____
- Bepflanzung: Schrägschüsse und Z-Boxen nicht in die Bäume schießen _

- Wald: 100 m Abstand zum Abschussgerät, Waldbrandwarnstufe abfragen _____
- elektr. Anlagen: Hochspannungsanlagen / Leitungen Abstand mind. 50m _____
- Solaranlagen: Möglichst keine Solaranlagen im Absperrbereich _____

- Leicht entzündliche Objekte: Heustadel, Gastank, erntereife Felder, trockene Wiese, Wald - abends nass? _____
- Fremdstromeinwirkung: Sender oder elektrische Bahn vorhanden? _____
- Andere Frühzündgefahren _____
- Gefährdung durch Umkippen der Abschussgeräte _____
- Zusätzliche Bestimmungen auf schwimmenden Anlagen _____
- Zusätzliche Bestimmungen auf Bauwerken _____
- Absuche 15 Minuten nach dem Feuerwerk _____
- Rücktransport Entflammung von Batterien vermeiden _____
- Pferde- und Schafbesitzer nochmal benachrichtigen _____
- Absperrung kontrollieren _____
- Andere Schutzmaßnahmen _____
- Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen überprüfen _____
- Klima/UV-Strahlung/ Gefährd. durch Zecken usw. / Schnittverletzungen _____

4. Verhalten im Gefahrenfall:

- In Brand geratene Feuerwerkskörper nicht löschen, Gefahrenbereich absperren _____
- Alle beteiligten über Beginn informiert? _____
- Körperschutzmittel erforderlich? _____
- Ersthelfer vor Ort? _____
- Unterweisung Feuerlöscher? _____
- Wo ist Feuerlöscher? _____
- Wo ist Erste-Hilfe-Material? _____
- Notfallplan: Genaue Ortsbeschreibung, Anfahrtsbeschreibung, wie viel Verletzte _____
- Notrufnummer _____
- Fluchtwege _____
- Diebstahl / Verhalten Dritter _____

Schutzabstände

- ⇒ Bodenfeuerwerk 20 Meter
- ⇒ Sterne (Kaliber gleich/größer 50 mm), Bomben und Bombetten ohne Blitzknallladung, auch aus Feuertöpfen, Feuerwerksbatterien, Feuerwerkskombinationen sowie Römischen Lichtern:
80 % der Steighöhe, jedoch mindestens 800 x Kaliber in mm,
- ⇒ Blitzknallladung: 100 % der Steighöhe, jedoch mindestens 1000 x Kaliber in mm
- ⇒ 30 m, wenn die maximale Effekthöhe 30 m nicht übersteigt (Bomben, Bombetten und Sterne kleiner 50 mm, nicht Blitzknall, nicht Raketen).
- ⇒ 50 m, wenn die maximale Effekthöhe 30 m übersteigt (Bomben, Bombetten und Sterne kleiner 50 mm, nicht Blitzknall, nicht Raketen).
- ⇒ Raketen und steigenden Kronen in der Abschussrichtung 200 m, in den anderen Richtungen mindestens 125 m.

Schutzabstandserhöhung durch Neigungswinkelerhöhung (gleich oder größer 50 mm oder Blitzknall)

Neigungswinkel (von der Senkrechten)	Erhöhung d. Schutzabstandes
5 bis 10 °	40 %
11 bis 15 °	60 %
16 bis 20 °	80 %

Schutzabstandserhöhung durch Wind (gleich oder größer 50 mm oder Blitzknall)

Windgeschwindigkeit	Erhöhung d. Schutzabstandes
9 m/s bis 13 m/s	100 %
> 13 m/s	200 % oder nur noch Bodenfeuerwerk

In entgegengesetzter Richtung kann der Schutzabstand entsprechend, jedoch maximal um 40 % verringert werden.

Brenndauer / Längen Zündschnüre

Zündschnur, englisch, gelb: $3 \cdot x \text{ Sekunden} = \text{___ cm}$; $x \text{ cm} : 3 = \text{___ Sekunden}$
Wasag, gelb: $4,3 \cdot x \text{ Sekunden} = \text{___ cm}$; $x \text{ cm} : 4,3 = \text{___ Sekunden}$
Wasag, rot: $10 \cdot x \text{ Sekunden} = \text{___ cm}$; $x \text{ cm} : 10 = \text{___ Sekunden}$

Betriebsanweisung explosive Stoffe / Feuerwerk

Firma: Hummig Effects Datum:
Tätigkeit: Helfertätigkeit Unterschrift:
Arbeitsbereich: Abbrennplatz



Gefahrstoffbezeichnung
Pyrotechnische Gegenstände und Sätze



Gefahren für Mensch und Umwelt
Es handelt sich um Stoffe und Gegenstände, die unter folgenden Bedingungen explodieren können:

- Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Rauchverbot am Abbrennplatz
- Handy/ Sprechfunkgeräte außerhalb des 2 Meter Bereiches ablegen
- Zu keiner Zeit Körperteile über den Abschussrohren
- Schutzhandschuhe zum Arbeiten verwenden





- Verdrahtete Flächen nicht betreten
- Kontrolle der Abschussgeräte erst 15 Minuten nach Feuerwerksende
- Helmpflicht
- Feuerlöscher bereithalten
- Gefahrenbereich Absperren
- Abfälle sind zu sammeln

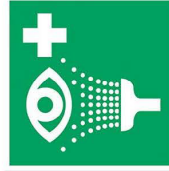


Verhalten im Gefahrenfall

- In Brand geratene pyrotechnische Gegenstände nicht löschen, Gefahrenbereich absperren
- Flucht- und Rettungsplan beachten

Erste Hilfe

- Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und Rücksprache mit einem Arzt führen.
- Notruf: 112
- Durchgeführte Erste-Hilfe-Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen
- Nach Augenkontakt: 3 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspülösung nehmen.
- Schockbekämpfung und Herz-Lungen-Wiederbelebung



Bei Transport ADR Belehrung durchgeführt:

- Aufgaben und Verantwortlichkeiten, nach den Vorschriften zur Beförderung gefährlicher Güter
- von den beförderten Gütern ausgehende Gefahren,
- Art und Erkennung der Sicherheitsrisiken,
- Verfahren zur Verringerung dieser Risiken,
- Maßnahmen bei einem Unfall oder Notfall.

**Belehrung mit Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung
Durchführungsprotokoll**

Datum: _____ Uhrzeit: _____ Unterschrift Aufsicht: _____

Bestätigung	Unterschrift	in Druckbuchstaben	Telefon
Personal 1			
Personal 2			
Personal 3			
Personal 4			
Personal 5			
Personal 6			
Personal 7			
Personal 8			
Personal 9			

Bestätigung	Unterschrift	in Druckbuchstaben	Telefon
Helfer 10			
Helfer 11			
Helfer 12			
Helfer 13			
Helfer 14			
Helfer 15			
Helfer 16			
Helfer 17			
Helfer 18			
Helfer 19			
Helfer 20			
Helfer 21			
Helfer 22			
Helfer 23			
Helfer 24			
Helfer 25			

Abbrennzeit:

lt. SprengVwV	September bis April (Winterzeit)	= 22:00 Uhr
	Mai bis August (Sommerzeit)	= 22:30 Uhr
	Mai, Juni, Juli	= 23:00 Uhr

LuftVo

1. Aufstiegsgenehmigung bei weniger als 1,5km Abstand zum Zaun/Grenze von Flugplätzen
2. Aufstiegsgenehmigung bei Steighöhe mehr als 300m (Zerlegungshöhe)

Wald Gesetz

Mindestabstand zum Wald 100m einhalten. Waldbrand Warnstufe beachten.

Übersicht verschiedener Schutzabstände

Kaliber „	2“	2,5“	3“	4“	5“	6“	8“
Kaliber mm	50mm	65mm	75mm	100mm	125mm	150mm	200mm
Effekt. Durchm.	30m	40m	50m	70m	120m	140m	250m
Steighöhe	75m	80m	100m	130m	170m	200m	235m
Abstand Steigh. X 0,8	60m	64m	80m	104m	136m	160m	188m
Sicherheitsabs tand bei Neigung vom Publikum weg	36m	38m	48m	62m	82m	96m	113m
Sicherheitsa b. Kaliber x 800 (geringe Steighöhe, Bodenb/ 4x D- Mörser)	40m	50m	60m	80m	102m	120m	160m

Achtung bei Kaliber unter 50mm = 50m Abstand ausreichend

Checkliste Feuerwerk

Checkliste OK (Rückseite?)

Feuerwerkspapiere / Fahrzeugpapiere:

Abbrennvorrichtungen:

- Latten für Vulkane
- Abbrennvorrichtung Bengalf Feuer
- Abschussgestell für Römische Lichter: klein mittel groß
 FT
- Abschussmörser: 2" 2,5" 3" 4" 5" 6" 8"
- Blackboxx
- Andere: (Gestell für Lichterbilder / Metallbuchstaben)

Zubehör zu Abbrennvorrichtungen:

- Holzleisten
- Holzunterlagen für größere Kaliber, Bodenfeuerwerk oder Floß
- Säge / Kettensäge
- Gummifüße (evtl.) und lange Latten für Wasserfälle
- Hammer
- Abdeckplane (Folienrolle)
- Stretch und Alu (Alle Sorten, für verschiedene Zwecke)
- Hakenstangen (Greifer für Müll im Mörser)
- 4 Mischeimer für Wasser zum Feuerlöschen
- 40 Liter Wasser im Kanister
- Hochdrucklöschspritze
- 2 Gartenspritzen
- Absperrstangen für Flutterband
- Absperrschilder
- Rolle Verlängerungskabel (zweidrätig)
- Sackkarre
- Müllsäcke oder Kunststoffmülleimer
- Haltestangen, Querstange für grünen Anhänger zum Seitenaufklappen
- Besen Rechen Schaufel
- Wolldecken zum Abdecken von Autos

Arbeitsgeräte

- Akkuschauber Ersatzakkus
- Schachtel Torx-Schrauben
- Ersatzbits
- Stichel Lochzangen
- Klebebänder
- Teppichschneidmesser
- Gartenscheren mit einseitiger Kunststoffauflage
- Absperrband
- Helme Schutzbrillen Gehörschutz Handschuhe
- Regensachen (Hose, Jacke, Gummistiefel)

- Feuerwerksverbandskasten
- Taschenlampen (LED-Kopflampen)
- Entfernungsmessgerät
- Windmessgerät
- Schallmessgerät
- Winkelmesser
- Funkgeräte Megaphon
- Getränke



Anzündmittel:

- Koffer Anzündmittel und Zündschnur
- engl. 33 sec./m
- dt. 23 sec./m 10 sec./m
- Matchtape Stoppine
- Anzündlichter Verzögerer
- elektrische Anzünder



Zündgeräte:

- 2 Einzelzündgeräte mit Nagelbrett
- gelbes Zündgerät und Kabel
- Explo und Computer, Funkzünd China



Bodenfeuerwerk

- DM 54 Celebration Cracker Bengalfackeln
- Vulkane Cakeboxen klein / groß Römische Lichter klein / groß
- Lanzen Sonnen Fontänen Sonstige (Leuchtöl)



Höhenfeuerwerk

- Kugelbomben: 2" Kistennr.: 2,5" Kistennr.: 3" Kistennr.:
 4" Kistennr.: 5" Kistennr.: 6" Kistennr.:
 7" Kistennr.: 8" Kistennr.: Figurenb., Kistennr.:
 Kronenb., Kistennr.: Blitzb., Kistennr.:



Zusätzliche Ausrüstung Wasserfeuerwerk:

- Schwimmweste Elektroboot Floß für Abschluss Schwimmbojen
- Signalarakete Nachtsichtgerät Knicklicht Anker / Seil



Zusätzliche Ausrüstung für Musikfeuerwerk:

- Mischpult Boxen Kabel
 - Computer Musik Ablaufplan
-

Notizen

Beförderungspapier gemäß ADR		Datum <small>date / datum</small> :						
Versender <small>sender / afzender</small>		KFZ-Kennzeichen:						
<small>carrying us paper in accordance with ADR</small>		<small>vehicle number / motorvoertuigenmerk</small>						
Empfänger = Versender		Abweichende Lieferanschrift:						
<small>receiver equal sender / ontvangers gelijke afzender</small>		<small>deviating ship-to-address / afwijkend schip-aan-adres</small>						
Empfänger								
<small>receiver / ontvanger</small>								
<small>Firma, Titel / company, title / bedrijf, titel</small>	<small>Firma, Titel / company, title / bedrijf, titel</small>	<small>Firma, Titel / company, title / bedrijf, titel</small>	<small>Firma, Titel / company, title / bedrijf, titel</small>					
<small>Vorname, Name / given names, surnams / voornamen, achternaam</small>	<small>Vorname, Name / given names, surnams / voornamen, achternaam</small>	<small>Vorname, Name / given names, surnams / voornamen, achternaam</small>	<small>Vorname, Name / given names, surnams / voornamen, achternaam</small>					
<small>Straße, Hausnr. / street, house number / straat, huisnummer</small>	<small>Straße, Hausnr. / street, house number / straat, huisnummer</small>	<small>Straße, Hausnr. / street, house number / straat, huisnummer</small>	<small>Straße, Hausnr. / street, house number / straat, huisnummer</small>					
<small>PLZ, Ort / postal zip code, address / postcode, adresse</small>	<small>PLZ, Ort / postal zip code, address / postcode, adresse</small>	<small>PLZ, Ort / postal zip code, address / postcode, adresse</small>	<small>PLZ, Ort / postal zip code, address / postcode, adresse</small>					
<small>Land / country / land</small>	<small>Land / country / land</small>	<small>Land / country / land</small>	<small>Land / country / land</small>					
<small>Telefonnummer / telephone number / telefoonnummer</small>	<small>Telefonnummer / telephone number / telefoonnummer</small>	<small>Telefonnummer / telephone number / telefoonnummer</small>	<small>Telefonnummer / telephone number / telefoonnummer</small>					
<small>FAX-Nummer / fax number / faxnummer</small>	<small>FAX-Nummer / fax number / faxnummer</small>	<small>FAX-Nummer / fax number / faxnummer</small>	<small>FAX-Nummer / fax number / faxnummer</small>					
<small>Handy / mobile number / handy</small>	<small>Handy / mobile number / handy</small>	<small>Handy / mobile number / handy</small>	<small>Handy / mobile number / handy</small>					
Anzahl	Verpackung	Inhalt	Bezeichnung	Klasse	Tunnelcode	Bruttogewicht	Nettoexplosivstoff	Punkte
<small>number</small>	<small>kind of the packing</small>	<small>contents / inhoud</small>	<small>designation</small>	<small>classification</small>	<small>code of restriction of tunnel</small>	<small>gross weight</small>	<small>net explosive mass</small>	<small>points</small>
<small>soort de verpakking</small>	<small>UN-Nr.</small>	<small>UN-Number</small>	<small>benaming</small>	<small>classificatie</small>	<small>code van beperking van tunnel</small>	<small>bruttogewicht</small>	<small>netto explosieve massa</small>	<small>punten</small>
	Kisten aus Pappe	UN 0333	FEUERWERKSKÖRPER	1.1 G	B 1000 C			+50
		UN 0334	FEUERWERKSKÖRPER	1.2 G	B 1000 C			+50
	Kisten (am pastelbord)	UN 0335	FEUERWERKSKÖRPER	1.3 G	C 5000 D			+60

crates from pasteboard	UN 0335	FEUERWERKSKÖRPER	1.3 G	C 5000 D							x50
	UN 0336	FEUERWERKSKÖRPER	1.4 G	E							x3
kraften van karton	UN 0337	FEUERWERKSKÖRPER	1.4 S	E							x0
	UN 0430	Pyrotechnische Gegenstände für Technische Zwecke	1.3 G	C 5000 D							x60
	UN 0431	Pyrotechnische Gegenstände für Technische Zwecke	1.4 G	E							x3
	UN 0432	Pyrotechnische Gegenstände für Technische Zwecke	1.4 S	E							x0
	UN 0027	SCHWARZPULVER, gekörnt oder in Mehlforn	1.1 D	B 1000 C							x60
	UN 0030	SPRENGKAPSELN, ELEKTRISCH	1.1 B	B 1000 C							x60
	UN 0065	SPRENGSCHNUR, biegsam	1.1 D	B 1000 C							x60
		verpackt auf									
		Einweg / EURO-Paletten		GESAMT:							
		<small>one-way / euro pallet / unidirectionale / euro-pallet</small>		<small>entirely / volledig</small>							
		KLASSIFIZIERUNG VON FEUERWERKSKÖRPERN DURCH DIE ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE VON DE MIT DER REFERENZ FÜR FEUERWERKSKÖRPER D/BAM-RN P I ; D/BAM-RN P I I ; D/BAM-RN P I V ; D/BAM-RN FWOZ ; D/BAM-RN F1 ; D/BAM-RN F2, D/BAM-RN F3 ; D/BAM-RN F4 BESTÄTIGT <small>Classification recognition by the responsible authority of germany / De erkenning van de classificatie door het verantwoordelijke gezag van Duitsland</small>									
		BEFÖRDERUNG OHNE ÜBERSCHREITUNG DER IN UNTERABSCHNITT 1.1.3.6 FESTGESETZTEN FREIGRENZEN <small>Transport without excess of the free borders determined in subsection 1.1.3.6 / Vervoer zonder overmaat van de vrije grenzen die in onderafdeling 1.1.3.6 worden bepaald</small>			entspricht <1000 Punkte <small>corresponds <1000 points / correspondeert <1000 punten</small>						
		Erlaubnis oder Befähigungsschein erforderlich <small>Permission or capability / license necessary / Het licht van de toestemming of van het vermoegen noodzakelijk</small>									
		ADR-Schein, Schriftliche Weisungen, Wartafeln, EX-II Fahrzeug erforderlich ab <input type="text" value="20kg"/>			333kg NEM						
		<small>ADR license, written instructions, warning notices. EX-II vehicle necessary / Het licht van ADR, noodzakelijk afgeschreven instructies, waarschuwingsterechten, EX-II voertuig</small>									
		<small>Underschrift Versender / signature sender / handtekening afzender</small>					<small>Underschrift Empfänger / signature receiver / handtekening ontvanger</small>				
		© 10.02.2014 Pyro-Power - Markus Hemesath - Lange Str. 83 - 48282 Emsdetten - 02572 / 4147 - 0173 / 91 59 59 5 - info@pyro-power.de - www.pyro-power.de									

Bei Beförderung nach 1.1.3.6 + GGAV Nr. 18 darf auf das Beförderungspapier verzichtet werden. Die GGAV Nr. 18 muss mitgeführt werden. (Überschrift für inkl. Punkt 2.1)

GGAV Nr. 18 (Beförderungspapier)

1 Abweichend von § 1 Abs. 3 Nr. 1 GGVSE in Verbindung mit Abschnitt 5.4.0 und 5.4.1 ADR

a) dürfen gefährliche Güter ohne Beförderungspapier befördert werden oder

b) darf im Beförderungspapier auf folgende Angaben verzichtet werden:

1. Empfänger,
2. Gesamtmenge der gefährlichen Güter,

wenn die 1000-Punkte-Regel und die nachfolgenden Bestimmungen beachtet werden.

2 Befreiung vom Beförderungspapier

2.1 Gefährliche Güter in Versandstücken, die für die Beförderung nicht an Dritte übergeben werden, dürfen ohne Beförderungspapier befördert werden, wenn die höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit (hier: Fahrzeug) nach Unterabschnitt 1.1.3.6. ADR nicht überschritten ist und eine Ausnahme nach dieser Verordnung, nach § 5 GGVSEB oder eine multilaterale Sondervereinbarung nach Abschnitt 1.5.1 ADR nicht angewendet wird. Für gefährliche Güter nach Unterabschnitt 1.1.3.6 Beförderungskategorie 4 ADR sind für die Bestimmung der höchstzulässigen Gesamtmenge die Mengenangaben der Beförderungskategorie 3 (Faktor 1) in Verbindung mit Absatz 1.1.3.6.4 ADR anzuwenden.

Nach Unterabstand 1.1.3.1 a ADR vollständige Befreiung als Privatperson oder für berufliche Zwecke (c)

Bei einzelhandelsgerechter Verpackung:

1. 3kg NEM bei Stoffen der Unterklasse 1.1-1.4
2. 5kg Bruttomasse bei Gegenständen der Unterklasse 1.1-1.3
3. 50kg Bruttomasse bei Gegenständen der Unterklasse 1.4

Zeile 2 + 3 dürfen addiert werden!

Allgemeine Ladungssicherung! Bei Beruflichen Zwecken, Verpackung kennzeichnen mit GHS 01.